

G. Hennebergs „Monopolseide“
ist das Beste!

Nur direkt.

Bekanntmachungen von Behörden.

Zur Verdingung der Anfuhr von Klobenholz aus den nachbezeichneten Schlägen des königlichen Forstreviers Falkenhagen auf die Ablage bei Nieder-Neuendorf an den Mindestfordernden ist ein Termin auf

Sonnabend den 1. Nov. 1890,
vormittags 11 Uhr,

im hiesigen Geschäftszimmer anberaunt. Es sollen gerichtet werden aus dem Schutzbezirk
Nieder-Neuendorf.
Lagen 149 und 150a, etwa 200 rm.

Blockbrück. Lagen 157, etwa 100 rm.
Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht.

Falkenhagen b. Seefeld, d. 25. Oktober 1890.

Die Forst-Verwaltung.

Die auf den Böschungen des Schaufledammes vom Dorfe Zachow bis zur Kreisgrenze stehenden Weiden, welche sich zu Nutz- bzw. Rohmacherweiden eignen, sollen zum Abtreiben in diesem Herbst verkauft werden, und ersuche ich, mir schriftliche Angebote hierauf bis

Mittwoch d. 5. November d. J.,
mittags 12 Uhr,

eingureichen.
Rathenow, den 25. Oktober 1890.
Der königliche Beamte
Schulze.

Zwangsvollstreckung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Bornstedt Band VI, Blatt Nr. 214 auf den Namen des Glasermeisters Adolf Köhrich zu Bornstedt eingetragene, daselbst in der Friedrich-Wilhelmstraße Nr. 41 belegene Grundstück

am 19. November 1890, vormittags 10 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle, Lindenstr. Nr. 54/55, Vorderhaus, 1. Et. hoch, Zimmer Nr. 10, versteigert werden.

Das Grundstück ist bei einer Fläche von 0,0460 Hektar zur Grundsteuer nicht, mit 264 Mark Nutzungswert zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblattes, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei I, Hinterhaus, 1. Etappe, Zimmer Nr. 20, eingesehen werden.

Alle Realberechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf den Erfinder übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht hervorging, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Hebungen oder Kosten, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, falls der betreibende Gläubiger widerspricht, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Verteilung des Kaufgeldes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.

Diesem, welche das Eigentum des Grundstücks beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluss des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Grundstücks tritt.

Das Urteil über die Erteilung des Zuschlags wird

am 20. November 1890, vormittags 11 Uhr,

an Gerichtsstelle verkündet werden.
Potsdam, den 20. September 1890.
Königliches Amtsgericht, Abteilung I.
Veröffentlicht: Kollot, als Gerichtsschreiber.

Bekanntmachung.

Die in unserem Firmen-Register unter Nr. 494 eingetragene Firma

„G. E. Bartsch“

in Spandau ist erloschen.

Spandau, den 22. Oktober 1890.

Königliches Amtsgericht.

Anzeigen.

Dankfagung.

Für die allgemeine und rege Teilnahme bei der Beerdigung meines mit unvergesslichen Mannes sage ich hiermit meinen tiefgefühltesten Dank.
Sohlitz, den 24. Oktober 1890.

Witwe Laaß.

Landwirtschaftlicher Verein für das Havelland, Nauen.

Am Donnerstag den 30. d. M.,
nachmittags 2 Uhr,

findet ein
Probepflügen mit Rübenhebern
aus den Fabriken von Zimmermann-Halle und Sieberleben-Wernburg auf dem Rübenacker des Herrn Dekonomierat Stolze in Neufammer, am Ruhdamm, unweit der Liepover Grenze, statt.

Die Herren Rübenbauer werden hierzu ergebenst eingeladen.
Nauen, im Oktober 1890.

Der Vorstand.

Ortskrankenkasse für Spandau-Land und Umgegend.

Sonntag den 9. November cr.,
nachmittags 3 Uhr,

Generalversammlung

im Lokale des Herrn Mehls, Spandau, Charlottenstraße Nr. 19.

Tagesordnung:

1. Abänderung der Statuten.
2. Wahl dreier Kassenzustoren zur Prüfung der 1890er Jahres-Rechnung.
3. Geschäftliches.

Namens des Vorstandes:
Müller, Vorsitzender.

Am Freitag den 31. d. Mts.,
nachmittags 2 Uhr,

werden am Hausin-Verweniger Wege
ca. 38 starke Ahornbäume
auf dem Stamm öffentlich gegen gleich bare Bezahlung verkauft.
Hausin, den 26. Oktober 1890.

Der Gemeindevorsteher
Höns.

Bis zum
Sonnabend den 1. Novbr. cr.
habe noch

Braunkohlen

in Stüden ab Ablage Hennigsdorf a. O. zum Preise von 0,65 Mt. pro Centner abzugeben; bei größeren Posten billiger.

J. Dzegowski, Belten i. M.

Den An- und Verkauf von Wertpapieren, sowie Einlösung von Coupons besorgt

Herm. Kühne,
Bankgeschäft, Marktstr. 22, 1.

Kleiner Kleiderpinsel 21 Mark,
Eishe 7 Mark, Bettfedern 7,50 Mark,
Stühle 2,75 Mark, Sofa 33 Mark etc.

empfehle in dauerhafter Arbeit
Ph. Lewinsohn Nachfolger.

Maschinen-Stroh.

Blattes, gebundenes Roggen-Maschinen wie auch Flegel-Stroh laufe in größeren Posten und erbitte Offerten.

Verendes,
Berlin N., Zwalbidenstraße 103.

Geschäfts-Anzeige.

Den geehrten Herrschaften Cremmens und der Umgegend hiermit die ergebene Anzeige, daß ich das hiesige

Brunnenbau-Geschäft

von Herrn Masared (vormals Berger) käuflich übernommen habe. Indem ich mich zu allen in dies Fach einschlagenden Arbeiten bestens empfehle, bitte ich um gütige Aufträge.

Hochachtungsvoll

G. Krüger,
gelernter Brunnenbauer.

Sichorien

wird vom 1. November ab fertig gemacht.
W. Brennicke, Linum.

Wegen Renovierung der Brauerei verkaufe vorläufig kein Frischbier.
Cremmens.
Paul Blümener.

Westdeutsche Versicherungs-Aktien-Bank in Essen a. Ruhr.

Grundkapital 6 000 000 Mark.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß wir dem Hotelbesitzer Herrn August Eichler in Nauen eine Agentur unserer Bank für Nauen und Umgegend übertragen haben.
Berlin, im Oktober 1890.

Westdeutsche Versicherungs-Aktien-Bank.

In Vollmacht:
Die General-Agentur
Anton Meyer.

Bezugnehmend auf obige Anzeige, empfehle ich mich zur Aufnahme von Versicherungen von Gebäuden, Mobiliar, Waren, Maschinen und landwirtschaftlichen Gegenständen gegen Feuer- und Explosionsgefahr zu festen und billigen Prämien unter den bekannten liberalen Bedingungen.
August Eichler, Hotelbesitzer, Agent.

Pudding-Pulver

von Gebr. Stollwerck, Köln,

mit Vanille-, Mandel-, Citron-, Himbeer-, Orange- & Chocolate-Geschmack, sind sehr empfehlenswerth zur schnellen Anfertigung von wohlschmeckenden kalten und warmen Puddings, Torten und Aufläufen.

Vorrätig in Schachteln mit sechs verschiedenen Pulvern

zu Mk. 1.20, oder einzeln zu 20 Pf.

in allen besseren Kolonial-, Delicatess- und Drogen-Geschäften.

Jeder Schachtel liegt ein Receptenbüchlein für 50 verschiedene Puddings, Kuchen etc. bei.

Frische Rübenschnitzel,

in großen und kleinen Posten, hat bei sofortiger Abnahme zum Preise von 25 Pfg. per Str. ab Fabrik abzugeben
Zuckerfabrik Nauen.

Die von der Kaiserl. Königl. Gemisch.-physiol. Versuchstation für Wein- und Obstbau zu Klosterneuburg bei Wien, sowie von mehreren deutschen Autoritäten begutachteten

Medizinal-Ungarweine

sind in Originalverpackung zu Engros-Preisen zu haben bei

Julius Krüger,
Nauen.

Besonders wird

Menescher Ausbruch (Spezialität Blutwein)

für Blutarme und Bleichsüchtige empfohlen.

Zum An- und Verkauf von Wertpapieren, Versicherung gegen Kurs-Verlust, Einlösung aller Coupons etc. empfiehlt sich bei billigster und promptester Bedienung
G. Woellner, Nauen.

Verkaufe meinen 1/2-jährigen, braunen
Jagdhund

„Treff“, von meiner berühmten Hündin „Besti“. Derselbe hat vorzügliche Nase und guten Appell, steht schon undressiert vor Hühnern und Hasen.
Neben bei Wehmin.
Paul Müller, Ziegeleibesitzer.

Wildberger Gesundheitspillen.
Unverdorren, sanftmütig bewahrt gegen Blähungen, Magen-, Appetitlosigkeit, hartnäck. Stühle, Leber-, Gallen-, Kopf-, etc. etc. etc.
Preis unter der Tara n. Schbl. 2 M. 1 Mk. direkt aus der Apotheke in Wildberg i. M.

Erh. ausp. und. Dep. nach 1. d. Apoth. 2. Cremmen.

Für

Kartoffeln,

welche sich noch in der Erde befinden und angefroren sind, zahlt bei sofortiger Lieferung nach dem Aufnehmen den höchstmöglichen Preis und erbittet Offerten
Dominium Ribbeck.

Allgemein anerkannt das Beste für hohle Zähne ist: **Apotheker Heißbauers schmerzstillender Zahnkitt**

zum Selbstplombieren hohler Zähne. Preis per Schachtel Mk. 1.—, zu beziehen in den Apotheken und Drogerieen. In Nauen nur bei **M. Jordanowski, in Fehrbellin nur bei G. Schneider.**

Das älteste und grösste Bettfedern-Lager

William Lübeck in Altona versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pfund) gute neue Bettfedern für 60 Pf. das Pfund, vorzüglich gute Sorte 1,25 Mk. d. Pfund, Prima Halbdaunen nur 1,60 und 2 Mark, reiner Flaum nur 2,50 und 3 Mark. Bei Abnahme von 50 Pfd. 5% Rabatt. Umtausch bereitwilligst.

Fertige Betten (Oberbett, Unterbett und 2 Kissen), prima Inlettstoff aufs beste gefüllt, einschläfig 20, 25, 30 und 40 M. zweischläfig 30, 40, 45 und 50 Mk.

Ca. 200 Pflanz-Eisen

stehen zum Verkauf bei
C. Berndt in Hakenberg.

Visitenkarten

in sauberster Ausführung liefert
C. E. Freyhoffs Buchdruckerei.

500—600 Sauerfirchbäume, sehr stark und hoch, sind billig abzugeben bei
Liebow, Samisch, Gärtner.

Fette, schwere Rudelgänse sind zu haben bei

Ed. Triller, Lindenstraße 14.



Nur echt mit dieser Schutzmarke.
Huste-Nicht

Malzextrakt und Malzextrakt-Karamellen von **L. H. Pletsch & Co. in Breslau.**

Von vorzüglicher Wirksamkeit und Güte, was seit 13 Jahren durch zahllose Anerkennungen und Dankschreiben bestätigt wird. — In Flaschen à Mk. 1,00, 1,75 und 2,50; in Beuteln à 30 und 50 Pf. — Zu haben in: **Nauen bei C. Dilschmann, Oranien bei Fr. Cunow, Volten bei Otto Fuhrmann.**

Ein noch neuer, starker Handwagen und zwei Rinden stehen zum Verkauf
Liebenkirchhof 6.

Ein starkes Arbeitspferd steht zum Verkauf beim Handelsmann
Neck in Cremmen.

Eine frischmilchende Kuh steht zum Verkauf Neue Straße 33.

Zwei Tischlergesellen finden dauernde Beschäftigung bei

J. Winter.

Einen zuverlässigen
Ruhmeister verlangt **Dominium Grube** zum 1. Januar 1891.

Ein Lehrling kann sogleich oder auch später in die Lehre treten beim Stellmachermeister
G. Kressin, Staffelde bei Cremmen.

Ein ordentliches Mädchen wird zum 1. Januar verlangt Jagarettstraße 4.

Ein Mädchen findet eine Aufwartestelle bei
Frau Diatonus Schalm.

Knechte und Mägde f. i. Nauener. Gefinde-Vermietungs-Comptoir eingetroffen.
Th. Dunsch, Potsdamer Straße Nr. 24.

Lücht. Landmädchen u. Knechte von Pommern sind wieder eingetroffen.

M. Germ,
Mietscomptoir, Potsdamer Straße 58.

Mädchen, Knechte, Jungens und Arbeiterfamilien stellt unter günstigen Bedingungen
Josephs Haupt-Agentur, Schwan i. M.
Das Geschäft besteht seit 1870.

Lüchtige Haus- u. Feldmädchen hat zu vermieten
Frau Ganzer, Regim.

Lüchtige Milchmädchen sind sofort zu haben
Schauffestraße 53.

Einige Schirme sind am Sonnabend Abend im Hotel de Hambourg verkauft worden, und wird ersucht, dieselben umzutauschen bei
Etter, Bergstraße.

Eine Wagenlette ist gefunden worden. Abzuholen Wallgasse 15.
Redakteur: Max Freyhoff in Nauen.
Druck und Verlag von **C. E. Freyhoff in Nauen.**